

Gemeinde boate



Evangelisch im Stadtnorden

AUSGABE 26
März – Mai 2026



Gründung Nordgemeinde – Seite 2-3 –
Konfirmationen mit Terminen – Seite 21 –
Neue Homepage – Seite 29 –



„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Die Jahreslosung für das Jahr 2026 lautet: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ (Offenbarung 21,5)

Was für ein Satz! Kurz, aber kraftvoll. „Siehe, ich mache alles neu“ – das ist keine leere Verheißung, sondern ein Versprechen Gottes. Er spricht die Worte in der Offenbarung, in einer Zeit, in der vieles zerbricht und die Welt aus den Fugen zu geraten scheint. Mitten in Angst und Erschöpfung, Ungewissheit und Dunkel spricht Gott: Ich mache alles neu!

Was wäre das für Sie? Was würden Sie sich wünschen, was Gott neu machen sollte?

Diese Aussage Gottes ist wie ein Lichtstrahl in einen grauen Morgen. Er richtet den Blick nach vorn – weg vom Alten, von dem, was uns bindet. Er schafft Neues, auch da, wo alles festgefahren scheint: in unseren Gedanken, Beziehungen, in unserer Gemeinde, in der Welt.

Dabei erleben wir das Neue nicht unbedingt als großes Wunder. Oft beginnt es leise und klein: ein freundliches Wort, ein unerwarteter Anruf, ein versöhnendes

Gespräch, ein neuer Anfang nach einer schwierigen Zeit. Neues wächst langsam, wie ein Samenkorn, das erst im Verborgenen keimt. Und doch – es ist da.

Gott macht alles neu – das heißt auch: Wir dürfen loslassen, was uns beschwert. Schuld, Sorgen, Ängste müssen uns nicht gefangen halten. Wo Gott wirkt, wird das Alte verwandelt, und wir dürfen Teil dieses Neuanfangs sein.

Gerade in unserer neuen Nordgemeinde wird dieses „Neuwerden“ spürbar: Wir öffnen Räume, heißen Menschen willkommen, überdenken alte Strukturen und fassen Mut, neue Dinge zu entwickeln. Das Neue entsteht dort, wo wir uns von Gottes Geist bewegen lassen.

„Siehe“ – das kleine Wort am Anfang ist entscheidend. Gott fordert uns auf hinzu-sehen! Nicht an dem vorbeizuschauen, was er bewirkt. Manchmal braucht es offene Augen, um das Neue überhaupt zu erkennen.

So lädt uns die Jahreslosung 2026 ein, mit Hoffnung auf das neue Jahr zuzugehen. Wir müssen nicht alles selbst neu machen



– Gott ist der Handelnde. Wir dürfen mitstaunen, mitwirken, miterleben. Lasst uns also hinschauen, wo Neues wächst – in der Welt, in unserer Gemeinde, in uns selbst. Denn Gott ist am Werk. Und wer das erkennt, kann getrost sagen: Neues beginnt – hier und heute.

Es grüßt Sie
herzlich
Diakonin
Kathrin Jaeger



Nordgemeinde setzt die Segel

Mit einem festlichen Gottesdienst startete am Epiphanias-Tag Wilhelmshavens größte Kirchengemeinde.

„Getrost setze Segel“ – dieser Kehrvers aus einem Shanty des Wangerooger Inselpastors und ehemaligen Bischofs der Oldenburgischen Kirche, Jan Janssen, setzte einen starken Akzent für einen besonderen Gottesdienst am 6. Januar, dem Epiphanias-Tag.

Die neu gegründete Ev.-Luth. „Nordgemeinde Wilhelmshaven“ feierte ihren Auftakt in der St.-Georgs-Kirche in Sengwarden. In einem festlichen Gottesdienst mit viel Musik, zahlreichen Ehren- und Hauptamtlichen sowie Gästen aus Stadt,

Kirche und Ökumene setzte die neue Großgemeinde sichtbar ihre Segel – hin zu einer gemeinsamen Zukunft im Stadt norden.

Zum 1. Januar 2026 haben sich die Kirchengemeinden Altengroden, Neuengroden, Fedderwardergröden, Sengwarden und Voslapp zusammengeschlossen. Der Weg dorthin wurde von Kirchenräten, Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen über mehrere Jahre vorbereitet und schließlich durch die Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg beschlossen. Mit nun über 8.000 Mitgliedern ist die Nordgemeinde die größte evangelische Kirchengemeinde Wilhelmshavens.

Pfarrerin Natascha Faull, die gemeinsam

Impressum:

Der Gemeindebrief „Gemeindeboote“ erscheint viermal im Jahr im Auftrag der Gemeindekirchenräte der Ev.-luth. Kirchengemeinde Nordgemeinde Wilhelmshaven und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Fedderwarden. Diese sind auch inhaltlich verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV. V. i. S. d. P.: Pfarrer Peter Sicking (KG Nordgemeinde Wilhelmshaven) und Betina Zanter (KG Fedderwarden); Titelfoto: Nordgemeinde; Grafiken: freepik.com, pixabay.com. Alle nicht weiter ausgewiesenen Bilder stammen aus dem Gemeindebrief-Magazin oder von den Autor*innen.

Nächster Redaktionsschluss: 30. April 2026

Gesamtherstellung: Heiber GmbH Druck & Verlag, 26419 Schortens-Heidmühle



mit den Pfarrern Peter Sicking und Dietrich Schneider für die pastorale Betreuung der neuen Gemeinde zuständig ist, eröffnete den Gottesdienst mit dem Bild einer „jungen Gemeinde – gerade getauft und voller Erwartung“. Die Jahreslösung der Evangelischen Kirche in Deutschland – „Siehe, ich mache alles neu!“ (Offb 21,5) – wurde als Taufspruch für die neue Gemeinde ausgerufen.

Kreispfarrer Christian Scheuer zog in seiner Predigt Parallelen zwischen dem Weg der Weisen aus dem Morgenland und dem Aufbruch der fünf Ursprungsgemeinden: Auch hier habe es einen Moment gebraucht, in dem man nicht zurück, sondern nach vorne blickte. Aus anfänglicher Skepsis sei eine gemeinsame Zukunftsvision entstanden. Stellvertretend dankte er den Kirchenältesten, die diesen Prozess „verantwortungsvoll und mit langem Atem“ begleitet haben. Ein zentrales Ziel der Fusion ist es, Ver-

waltungswege zu verkürzen und Kräfte zu bündeln, damit mehr Energie dort landet, wo sie hingehört: bei den Menschen. Doppelstrukturen im Hintergrund werden reduziert, Ausschüsse neu geordnet und eine gemeinsame Geschäftsordnung vorbereitet. Unterstützung erhält die Gemeinde durch eine für zwei Jahre finanzierte Verwaltungskraft des Kirchenkreises.

Für die Mitglieder im Gemeindeleben bedeutet der Zusammenschluss zunächst Kontinuität: Gottesdienste, Gruppen, Kreise und seelsorgerliche Zuständigkeiten bleiben bestehen. Gleichzeitig entstehen neue Chancen – etwa für gemeinsame Projekte in Musik, Kultur, Jugendarbeit und Diakonie.

In ihren Grußworten nahm die scheidende Synodenpräsidentin, Sabine Blütchen, auch die Herausforderungen der Kirchenlandschaft in den Blick: sinkende Ressourcen, Klimaneutralität und not-

wendige Gebäudekonzepte. „Diese Aufgaben lassen sich besser lösen, wenn man es gemeinsam tut“, sagte sie und ermutigte die Mitglieder, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten.

Pastor Stefan Stalling überbrachte die Glückwünsche der anderen evangelischen Gemeinden im Stadtgebiet – humorvoll verpackt als Zutaten für einen „Gemeindekuchen“. „Möge die Nordgemeinde ein Ort werden, an dem Menschen Geschmack finden am Leben“, sagte er.

Dass die neue Gemeinde auf gutem Wasser liegt, zeigten zum Abschluss die vielen Zeichen aus der Mitte der Gemeinde: Musikerinnen und Musiker, die Jugend, Lektorinnen und Lektoren, Kirchenälteste, die Seemannsmission und weitere Gruppen legten Symbole ihres Engagements am Altar nieder. Ein sichtbares Zeichen dafür, wie viel bereits da ist – und wie viel wachsen kann.

„Und allem Anfang wohnt ein Zauber inne“ – Erste Sitzung des Gemeindekirchenrates der Nordgemeinde

Über 30 Personen sitzen an einer u-förmig aufgestellten Tafel im Gemeindesaal der Friedenskirche und warten auf den Beginn der ersten Sitzung des neuen Gemeindekirchenrates der Nordgemeinde. Der Gemeindekirchenrat wird beschlussfähig sein. Das merkt man sofort, und dass die Stimmung gut ist, auch. Einiges ist noch unklar, aber das ist verständlich. Es ist ja die erste Sitzung nach der Fusion, die Gründungssitzung. Wie soll die Struktur der Gemeinde aussehen? Welche Ausschüsse braucht es? Was sollen diese tun? Was ist ein Kirchenvorstand und wie setzt er sich zusammen? Wann trifft sich der neue Gemeindekirchenrat, damit möglichst viele Gewählte teilnehmen können? Wer geht in welchen Ausschuss und wer übernimmt den Vorsitz? Nicht alle diese Fragen konnten bei der



P. Kunze und P. Sicking

ersten Sitzung am 13. Januar beantwortet werden, aber einige. Den Vorsitz des

Gemeindekirchenrates hat Pastor Peter Sicking. Seine Stellvertreterin ist Pamela Kunze. Willi Nordhausen wird Anweiser der Älteste und Christiane Worch seine Stellvertretung. Weitere zeichnungsberichtigte Kirchenälteste sind Franky Hoch und Rainer Klanke.

Die Ausschüsse für Personal, Finanzen, Bau, Gemeindeleben, Gottesdienst und Jugend werden mit Freiwilligen besetzt. Termine für erste Sitzungen werden verabredet. Bei diesen sollen dann die Ausschussvorsitzenden gewählt werden.

Mit Schokoladenkuchen wird der Sitzungsabend versüßt und von Gottes Wort gerahmt. Der Gemeindekirchenrat trifft sich monatlich zu seinen Sitzungen. Die Termine müssen noch abschließend beschlossen werden. Die Sitzungen sind öffentlich. Schauen Sie doch mal vorbei!

Alt-Katholiken nun in der Apostel-Johannes-Kirche beheimatet



Seit dem 1. November 2025 feiert die Alt-Katholische Gemeinde ihre Gottesdienste in der Altengrodener Apostel-Johannes-Kirche immer samstags um 18.00 Uhr. Fast zehn Jahre hat sie das in der Lutherkirche getan, musste aber wegen der baulichen Mängel dort ihr angestammtes Zuhause verlassen. „Wir sind eine überschaubare Zahl von ca. 20 Teilnehmenden“, so Karin Claar, die jüngst wiedergewählte Vorsitzende des Kirchenvorstandes. Zusammen mit Pfarrer Meik Barwisch bereitet sie mit anderen Gemeindemitgliedern ab ca. 17.00 Uhr den Gottesdienst und auch den Raum

für das anschließende Miteinander vor. Viele Gemeindemitglieder bringen für das Mitbringbuffet Salate, Brot, Kuchen oder andere leckere Sachen mit. „Das ist für uns ganz selbstverständlich“, sagen Gertrud und Bodo Zielinski, die jedes Mal aus ihrem Wohnort Bad Zwischenahn anreisen. So machen sich Gemeindemitglieder aus Nordenham, Wiesmoor, Jever, Oldenburg und anderen Orten sowie aus der Stadt Wilhelmshaven auf zum Gottesdienst mit anschließender Agape (urkirchliches Wort für das gemeinsame Essen nach dem Gottesdienst). Der Gottesdienst ist eine Eucharistiefeier, auch

Abendmahlsgottesdienst genannt. Die Liturgie ist ähnlich einer Messfeier in der römisch-katholischen Kirche. Aus dieser Kirche sind die Alt-Katholiken vor ca. 150 Jahren als Reformbewegung hervorgekommen und haben eigenständig und synodal, wie in den protestantischen Kirchen, ihren Weg in die moderne Zeit gemeistert. Die Alt-Katholische Gemeinde ist an ihrem Standort Wilhelmshaven auch erst zwölf Jahre alt. Aus ganz West-Niedersachsen gehören verstreut wohnend ca. 300 Personen zur Gemeinde. Mit der ehemaligen Lutherkirchengemeinde gab es in der Vergangenheit viele öku-



menische Events und auch gemeinsame Abendmahlsgottesdienste. „Wir hoffen, dass das mit der neuen Nordgemeinde auch möglich sein wird“, sagt Pfarrer Meik Barwisch. Beim 70. Jubiläum der Altengrodenkirche hat er das in seinem Grußwort im Gottesdienst bereits angeboten. „Die Alt-Katholische Kirche mag in Deutschland eine von den kleinsten Kirchen sein, aber in Sachen Ökumene haben wir schon große Dinge bewegt“, so

Karin Claar. Sie hat jüngst die Alt-Katholische Gemeinde aus Groningen (NL) eingeladen, denn einmal im Jahr fährt unsere Gemeinde dorthin, oder die Groninger kommen zu uns. In Bremen, Hannover und Hamburg sind die nächsten deutschen Schwestergemeinden. Es freuen sich die Alt-Katholiken, ein Zuhause in der Apostel-Johannes-Kirche gefunden zu haben, und hoffen, dort lange bleiben zu können.

Evangelischer Kirchenchor Altengroden Rückblick und Ausblick

Das zweite Halbjahr 2025 bot für den Altengrodenkirchenchor einige schöne Auftrittsgelegenheiten. Noch am Ende der Sommerferien konnten wir den Sommerkirchengottesdienst in Altengroden mitgestalten. Am 27. September beteiligten wir uns mit einem kleinen Abendlieder-Programm an der ersten Wilhelmshavener Nacht der Chöre; an ungewöhnlichem Auftrittsort in den Räumen der Stadtbücherei konnten wir uns einmal einem breiteren und anderen Publikum vorstellen und als Teil der Chorszene der Stadt präsentieren. Nur drei Tage später leisteten wir einen musikalischen Beitrag zum ökumenischen Friedensgebet in der St.-Willehad-Kirche. Danach galt es, das Programm für Auftritte zum Jahresende hin weiter vorzubereiten. Bei einer Begleitveranstaltung zur Ausstellung des Künstlers Uwe Appold am 21. November übernahmen wir den musikalischen Part mit zum Ende des Kirchenjahres passenden Stücken, und am 23. November sangen wir im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag. Selbstverständlich waren wir dann auch am 1. Advent im Festgottesdienst zum Kirchengeburtstag in Altengroden dabei. Eine Extraaufgabe hatten die Damen des Chores am 4. Advent, als sie die weihnachtliche Lesung

aus Thomas Manns „Buddenbrooks“ mit passenden Frauenchorsätzen ergänzten. Das Singen in der Christvesper am Heiligabend war dann ein schöner Abschluss unseres musikalischen Jahres.

Die knapp 40 Sängerinnen und Sänger sind mit Freude und großem Engagement dabei – wofür ich als Chorleiterin auch an dieser Stelle noch einmal herzlich danken möchte! Im Januar haben wir nun begonnen, unser Passionskonzert vorzubereiten. Am **Karfreitag, 03.04.26, um 17 Uhr** laden wir ein zu einer musikalischen Andacht in der **Voslapper Kirche**; Jürgen Westerhoff wird uns dabei mit der Lesung von ihm ausgewählter Texte unterstützen. Das nächste größere Ziel könnte eine erneute Teilnahme an der Nacht der Chöre am 06.06. sein; darüber ist aber noch nicht endgültig beschlossen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir weitere Interessierte im Stadtnorden und darüber hinaus für das Singen in unserem Chor begeistern könnten; bei Interesse melden Sie sich gerne bei mir (04421 3703012).

Mit herzlichen Grüßen
in die neue Gemeinde

Susanne Knoche-Pirsich



Evangelischer Kirchenchor Altengroden:
Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus.
Auskunft: Chorleiterin Frau Knoche-Pirsich, Tel. 3703012

Gemeindenachmittag:
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Klönschnack beim Tee: Sonntags nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus.

Singkreis
An jedem 2. und 4. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr.
Auskunft: Matthias Rensch, Tel. 0171 7107215



Gemeinde- nachmittag

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Unser geselliges Beisammensein beinhaltet Spiele, Vorträge, Ausflüge, Lieder und Geschichten. Herzlich willkommen, wir freuen uns auf Sie.

Der Diakonische Arbeitskreis



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**

Jana Tews macht die Ausbildung als Predigt-Lektorin



Nachdem sie 2025 den Lektor*innen-Kurs abgeschlossen hat, hat Jana Tews aus unserem Gemeindekirchenrat sich dazu entschlossen, den Ausbildungskurs unserer Kirche zur Predigtlerktorin zu besuchen. Sie wird in der nächsten Zeit verstärkt Gottesdienste mitgestalten und sich auch in der eigenständigen Gestaltung ganzer Gottesdienste versuchen. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, sie dabei zu begleiten und mit Rückmeldun-

gen zu stärken und ihr zu helfen, sich weiter zu verbessern.

Folgende Termine sind für dieses Jahr angedacht, dreimal wird ein Gottesdienst zur Probe gestaltet:

10. Mai 2026 um 9:30 Uhr
Gottesdienst zu Rogate
22. Mai 2026 um 18:00 Uhr
Abendandacht zu Pfingsten
28. Juni 2026 um 9:30 Uhr Gottesdienst
zum 4. Sonntag nach Trinitatis

Zum Abschluss der Ausbildung gibt es dann einen Prüfungsgottesdienst mit anschließendem Gespräch.

Dazu wird auch Pfarrer Cornelius Grohs kommen, der die Ausbildung für unsere Kirche leitet. Das wird am 24. Januar 2027, am 3. Sonntag nach Epiphanias, um 9:30 Uhr sein.

Herzliche Einladung, kommen Sie auch dazu!



Osternacht in Fedderwarden

Auf Wunsch und Anregung unserer Lektorinnen soll die alte Tradition der Osternacht in unserer Stephanuskirche wieder aufgenommen werden.

Wir feiern am **Ostersonntag um 5:30 Uhr** die **Osternacht** in unserer Kirche, beginnen in der dunklen Kirche, die dann nur von Kerzen erleuchtet wird, und feiern die Auferstehung in den neuen Tag.

Nach dem Gottesdienst gibt es ein Osterfrühstück im Gemeindehaus.

Damit wir alles gut vorbereiten können, wäre es schön, wenn Sie sich für das Frühstück anmelden würden. Zum Gottesdienst ist jede*r herzlich willkommen. Um **9:30 Uhr** gibt es dann noch einen **Taufgottesdienst**, zu dem alle kommen dürfen, denen 5:30 Uhr zu früh war.



Gemeindekirchenrat Fedderwarden

Dr. Klaus Amann – Linda Bunjes – Susanne Klenk – Pfarrer Dietrich Schneider –
Jana Tews – Anna Zanter – Betina Zanter

SEITE

7

Repair-Café



Am Samstag, 17. Januar 2026, öffnete das Repair-Café erstmals seine Türen in unserem Gemeindehaus. Zwischen 14 und 17 Uhr konnten Bürgerinnen und Bürger defekte Alltagsgegenstände mitbringen. Maximilian Dederichs und seine Mitstreiter bekamen 17 Aufträge, von denen sich einige gleich reparieren ließen, manches allerdings auch als nicht mehr reparabel erkannt wurde. Über vierzig Menschen kamen, ließen sich Kaffee, Tee und Kuchen gut schmecken, kamen ins Gespräch, und vielen konnte auch geholfen werden. Es war ein voller Erfolg, und wir danken allen, die mitgemacht und unterstützt haben. Darum soll es auch weitergehen, immer am letzten Samstag im Monat.

Die geplanten Termine stehen im Kasten der regelmäßigen Termine auf dieser Seite.

Möchten Sie uns unterstützen?

Dann melden Sie sich gerne per Mail oder Telefon: Maximilian Dederichs
E-Mail: repair@printuniq.de
Telefon 04423 9156320



Teetrinken nach dem Gottesdienst

Am 2. und 4. Sonntag des Monats von ca. 11:00 bis 12:00 Uhr

Sprechstunde Pfarrer Schneider und/oder Betina Zanter:

Jeden ersten Montag im Monat, 10:00 Uhr

Spieldienst der Stadt Wilhelmshaven:

Jeden Dienstag, 14:00 Uhr

Öffentliche Gemeindekirchenratssitzung:

Jeden dritten Mittwoch im Monat, 18:15 Uhr

Seniorennachmittag mit Frau Barsuhn:

Jeden letzten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
25.03., 29.04., 27.05. und 24.06.

Repair-Café am letzten Samstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr

28.03., 25.04., 30.05. und 27.06.



Bibeltag im Stephanus-Haus

Durch Krankheit und Wetterlage ist es zu so vielen Absagen gekommen, dass das erste Treffen für dieses Jahr am 13. Februar leider abgesagt werden musste.

Wir werden uns an einem späteren Treffen mit Rudolf Bultmann und der historisch-kritischen Bibelauslegung beschäftigen. Beim nächsten Mal, am Freitag, den 5. Juni 2026, soll es um das Buch des Propheten Jesaja gehen: Einen der großen Propheten, der aber aus mindestens

drei Teilen besteht und eine lange Zeit der Geschichte Israels begleitet hat.

Weitere Termine sind dann: Freitag, der 21. August 2026, und Freitag, der 6. November.

Für diese weiteren Termine können gerne noch Themenvorschläge an Pfarrer Schneider gemacht werden.



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten Ausgabe!**

Leitungswechsel und Neustart im Bläserkreis Wilhelmshaven

Am Dienstag, dem 27. Januar, fand abends in der Friedenskirche eine Musikalische Abendmusik anlässlich des Holocaust-Gedenktags statt. Der Posaunenchor Jever unter Leitung von Klaus

hört mit dieser Tätigkeit nun auf. Herzlichen Dank, Carsten Heger, für die zahlreichen Bläserkreisauftritte in Gottesdiensten und Konzerten, die die Menschen im Stadtzentrum erfreut haben!

ung mit Blechbläsern konnte er bereits an seinen bisherigen Stellen reichlich sammeln, so dass er die Übernahme der Chorleitung des Bläserkreises gerne angenommen hat. Die Kirchengemeinden sind dankbar, dass die Bläserarbeit weiter geht und mit diesem Neustart nun auch stadtweit passiert. Die Mitglieder des Bläserkreises sind sehr gespannt auf den Beginn der gemeinsamen Probenarbeit. Den neuen Stadtkantor haben sie bereits kennengelernt und begrüßt, denn auch er hat schon mitgespielt bei der Andacht in der Friedenskirche im Januar.

Neue Bläserinnen und Bläser sind herzlich willkommen und können einfach bei einer **Probe freitags um 19 Uhr** in den Räumen der **Friedenskirche** vorbeischauen. Auch Anfängerschulungen sind möglich.

Herzlich willkommen auch im Stadtzentrum, Herr Müller!

Weitere Infos unter
klaus.mueller@kirche-oldenburg.de



Wedel und der Bläserkreis Wilhelmshaven mit seinem langjährigen Leiter Carsten Heger hatten gemeinsam geprobt und viele neue Stücke zum Thema „Krieg und Frieden“ erarbeitet. Am Ende der Andacht gab es Blumen für die leitenden Musiker. Carsten Heger bekam zusätzlich Geschenke seines Bläserkreises, denn er

Ab Februar probt der Bläserkreis Wilhelmshaven nun unter der Leitung des neuen Stadtkantors Klaus Eldert Müller, der am Nikolausabend 2025 in der Banter Kirche in sein Amt eingeführt worden ist. Ihm ist es ein Anliegen, für alle Gemeinden in der Stadt in kirchenmusikalischen Belangen ansprechbar zu sein. Erfah-

Für dich soll's rote Rosen regnen – Ein Nachruf

Für Ralf Feesche wird es rote Rosen regnen. Es war sein Lied, er liebte Rosen und war für mich und für sehr viele Menschen ein Pfarrer aus Leidenschaft und ein ganz besonderer Mensch.

In den letzten Jahren, Monaten und seit seinem Tod am 9. Dezember 2025 hörte ich viele Geschichten über Ralf. Er war für die Menschen da und kannte die Familien in seiner Kirchengemeinde und darüber hinaus genau.

Er hat angepackt, geholfen und zu jeder Zeit zugehört und Hilfesuchende ermutigt, sich nicht aufzugeben. Er hatte seine Gemeindemitglieder im Blick und besuchte

mal eben jemanden, wenn er hörte, da könnte er gebraucht werden, ganz spontan. Er nahm sich die Zeit. Legendär und unvergessen sind seine Weihnachtsaktionen, wenn er heimlich Familien in Notlagen Briefumschläge in die Postkästen steckte. Oder: „Ich habe nur kirchlich geheiratet, weil der Pfarrer einer von uns war.“ Solide, bodenständig. Ralf gehörte zu F'groden einfach dazu.

Legendär war sein Witz, sein stets guter Humor, trotz Schwierigkeiten, denn er wusste, es würde schon irgendwie weiter gehen. Ralf war Gemeindepfarrer durch und durch und auch für mich eine Inspiration.

Als es für ihn nach seinem Treppensturz nicht mehr weiterging, war er für die Gemeinde und für mich immer da. Vom Bett aus taufte er, gab Rat und hörte zu. Er war stets interessiert zu erfahren, was in der Jugendarbeit los war oder was gerade Thema bei mir in Marburg war. Ralf Feesche ist nun an einem besseren Ort. Wir werden ihn nicht vergessen und an ihn denken – gerade, wenn in F'groden eine Rose blüht.

Matthias Rensch





Gemeindekirchenrat Fedderwardergroden

Martina Baller – Maren Binder – Dieter Gering – Erika Haak – Karin Hentschel – Franky Hoch – Leah Kowalewski –
Cornelia Lieberei – Willy Nordhausen – Jann Schreier – Pfarrer Peter Sicking – Marc Stünkel

SEITE

9

Heiligabend im Museum



19 Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren haben sich nach den Herbstferien zusammengefunden und in wöchentlichen Treffen das Krippenspiel für den Heiligabend geprobt und vorbereitet.

Am Heiligabend war die Aufregung dann groß, aber alles hat geklappt. Die Krippefiguren standen im Krippenmuseum und vier Kinder wollten sie sich kurz vor Schließung des Museums noch ansehen. Und dann ging auf einmal das Licht aus und die Figuren erwachten zum Leben. Eine Chance für die Kinder, Maria und Josef mal zu interviewen, warum sie in Bethlehem waren, und auch die Hirten konnten befragt werden, warum sie im Stall waren. Die Heiligen Drei Könige berichteten, wie sie dem Stern über dem Stall gefolgt sind und dem Kind Geschenke mitgebracht haben. Dadurch fühlten sich die Kinder animiert, dem neugebo-

renen Kind auch ein Geschenk zu machen, und schnell hatten sie kleine Dinge zur Hand und ihnen wurde warm ums Herz.

FROHE WEIHNACHTEN hieß es am Ende und alle gingen mit gefüllten Herzen in den Heiligabend.



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**



Regelmäßige
TERMINE

Gemeinde-
kirchenrat der
Nordgemeinde:
Termine finden Sie unter
<http://kirche-whv-nord.de/termine-gkr>

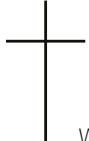
Gemeindenachmittag
Jeden Mittwoch von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Handarbeitskreis
Montags ab 14.00 Uhr

Seniorengymnastik
Donnerstags ab 10.00 Uhr

Sprachkurs (für Menschen, die ihre Heimat
verlassen mussten)
Montags und freitags von 9.30 bis 11.00 Uhr

Gastgruppen
Montags 14.30 bis 16.00 Uhr Hardanger-Stickerei (EFBS)
Dienstags und mittwochs 9.30 bis 12.00 Uhr
Frauengruppe (EFBS)
Mittwochs ab 19.30 Uhr coro piccolo
Freitags Bläserkreis Wilhelmshaven:
19.00 Uhr Fortgeschrittene


Der HERR, unser Gott, sei mit uns,
wie er mit uns Vätern gewesen ist.
1.Kön. 8,57

Wir nehmen Abschied von

**Pfarrer i. R.
Ralf W. Feesche**

*26. August 1958; †9. Dezember 2025

Die Nordgemeinde Wilhelmshaven trauert um Pfarrer Ralf Feesche.

Er ist unzähligen Menschen über mehr als drei Jahrzehnte ein zugewandter und liebevoller Seelsorger und Gesprächspartner in allen Lebenslagen gewesen.

Seit seiner Ordination 1986 war er als Pfarrer der Kirchengemeinde Fedderwardergroden für die Sorgen und Nöte vieler Menschen und Familien da und hat die Liebe „unseres Gottes“ in tröstende Worte und tatkräftige Unterstützung übersetzt. Er war für die Menschen da und wird als Mensch Gottes in Erinnerung bleiben. Er möge nun für immer in Gottes Liebe geborgen bleiben.

Der Gemeindekirchenrat und alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden der Nordgemeinde Wilhelmshaven

Fahrradtouren

2026 starten wir im Frühjahr wieder zu unseren Fahrradtouren in die Umgebung. Dabei bieten wir auch wieder an, dass die, die nicht (mehr) mitfahren können, dann zum Abschluss zum Grillen beim Gemeindesaal dazukommen können. Wir bitten herzlich darum, sich jeweils für Fahrradtour und/oder Grillen bei Pfarrer Schneider oder im Kirchenbüro anzumelden. Außerdem freuen wir uns sehr über Salatspenden und danken allen, die für uns schon viele leckere Salate mitgebracht haben in den letzten Jahren.

Unsere **erste Fahrradtour** ist am Samstag, dem **12.04.** Wie auch in früheren Jahren starten wir um **14:00 Uhr** an der Thomaskirche und fahren zum Marienstübchen nach Alt-marienhausen bei Sande. Um **18:00 Uhr** findet das **Grillen** an der Kirche statt.

Die **zweite Fahrradtour** führt uns in diesem Jahr am Samstag, dem **17.05.**,



durch das Kavernengelände und an Burg Kniphausen vorbei zum Golfclub nach Mennhausen, wo wir Tee und Kaffee trinken wollen. Wir starten um **14:00 Uhr** an der Kirche und sind zum **Grillen** um **18:00 Uhr** wieder an der Kirche.

Die **dritte Fahrradtour** geht am **Sonnabend**, dem **13.06.**, durch die Stadt, am Banter See vorbei und an der Jade bis nach Mariensiell, um dort beim

Flughafen Kaffee und Tee zu trinken. Wir starten auch hier um **14:00 Uhr** und sind um **18:00 Uhr** zum Grillen an der Kirche zurück.

Miteinander essen und trinken ...

Am Sonntag, dem **15. März um 9:30 Uhr** feiern wir Gottesdienst. Im Anschluss daran gibt es bei Tee und Keksen einen Basar unseres Kreativkreises und ab ca. 12:00 Uhr unser Gulasch-Suppe-Essen für das Gustav-Adolf-Werk. Kommen Sie doch auch dazu.

Am Sonnabend, dem **21. März**, zum Frühlingsanfang, haben wir **um 9:00 Uhr** eine Morgenandacht mit anschließendem Frühstück im Großen Gemeindesaal. Wir bitten herzlich um Anmeldung, wenn Sie zum Frühstück kommen wollen, damit wir richtig einkaufen können.

Am Freitag, dem **8. Mai** gibt es wahrscheinlich **um 18:00 Uhr** eine Abendan-

dacht mit den Gästen, die zum 182. Jahresfest des GAW Oldenburg anreisen, bei dem wir das 170-jährige Jubiläum der Frauenarbeit Oldenburg in Bloherfelde feiern werden.

Im Anschluss kann man beim Abendessen im Gemeindesaal mit den Gästen ins Gespräch kommen.

Bitte melden Sie sich auch dafür vorher im Pfarrbüro an.



Tischabendmahl

In der Corona-Zeit und mit den vorgeschriebenen Abständen haben wir in Neuengroden ein Format entwickelt, wie wir an Tischen im Gemeindesaal sitzend das Abendmahl miteinander feiern. Frau Helbig backt dafür frisches Weißbrot für uns und wir teilen Wein im extra Glas für jeden.



Am **Sonnabend, dem 23.05., um 18:00 Uhr** feiern wir zum Auftakt für das Pfingstfest wieder ein Tischabendmahl in unserem Großen Gemeindesaal und bitten auch dafür herzlich um Anmeldung.



Linda Damm macht die Ausbildung zur Predigtlektorin



Nachdem sie 2025 den Lektor*innen-Kurs abgeschlossen hat, hat Linda Damm sich dazu entschlossen, den Ausbildungskurs unserer Kirche zur Predigtlektorin zu besuchen.

Sie wird in der nächsten Zeit verstärkt Gottesdienste mitgestalten und sich auch in der Gestaltung ganzer Gottesdienste versuchen.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, sie dabei zu begleiten und mit Rückmeldungen zu stärken und ihr zu helfen, sich weiter zu verbessern.

Folgende Termine sind für dieses Jahr

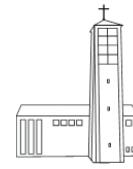
angedacht, zweimal wird ein Gottesdienst zur Probe gestaltet:

17. Mai 2026 um 9:30 Uhr
Gottesdienst mit Rogate-Predigt,
21. Juni 2026 um 9:30 Uhr Gottesdienst zum 3. Sonntag nach Trinitatis.

Der dritte Gottesdienst ist der Prüfungs-gottesdienst mit anschließendem Gespräch.

Dazu wird auch Pfarrer Cornelius Grohs kommen, der die Ausbildung für unsere Kirche leitet. Das wird am 20. Dezember 2026, dem 4. Advent, um 9:30 Uhr sein.

Herzliche Einladung



Fit durch Gymnastik

(Doris Gehrmann): Jeden Montag (außer in den Ferien), 9:30 Uhr

Kangoo Jump (Britta Strothans):
Jeden Montag, 10:00 Uhr

Thomasrunde (Katja Gouase):
Jeden ersten Dienstag im Monat, 19:00 Uhr

Treffen des alten Gemeindekirchenrats:
Unregelmäßig nach Bedarf

Schmerzgruppe (M. Eilers):
Jeden dritten Dienstag im Monat, 18:00 Uhr

Mittagstisch (Chr. Sammarone und G. Dehmel):
Am zweiten und letzten Mittwoch im Monat um 12:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung: am 11.03., 25.03., 15.04., 29.04., 13.05., 27.05., 10.06.

Muntere 60er:
Jeden ersten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
04.03., 08.04., 06.05., 03.06.

Teestunde:
Jeden dritten Mittwoch im Monat, 15:00 Uhr
18.03., 22.04., 20.05., 17.06.

Reha-Sport (M. Saebens):
Jeden Donnerstag, 9:45 und 14:30 Uhr

Schlaganfallgruppe (L. Thomzik, N. Pupkes):
Jeden zweiten Donnerstag im Monat, 10:00 Uhr

Bibelseminar:
Jeden dritten Donnerstag im Monat, 16:00 Uhr
19.03., 16.04., 21.05., 18.06.

Gedächtnistraining (K. Büttena):
Jeden Donnerstag (nach Vereinbarung), 15:00 Uhr

Bastelkreis (I. Dobirr):
Jeden zweiten Freitag: 15:30 Uhr
13.03., 27.03., 10.04., 24.04., 08.05., 22.05., 05.06., 19.06.

Stille Woche in Neuengroden

Auch in diesem Jahr, schon zum 34. Mal, wollen wir die Stille Woche mit täglichen Andachten in der Karwoche begehen. Wir lesen dabei mit mehreren Lektoren alle vier Passionsgeschichten und bereiten uns so auf Ostern vor. Wie schon in den letzten beiden Jahren feiern wir immer zur Mittagszeit.

Vom 29. März bis zum 5. April haben wir an jedem Tag um **12:00 Uhr** eine Andacht, meistens mit einem einfachen Fastenessen hinterher im Kleinen Gemeindesaal und zweimal mit einem Essen im Großen Gemeindesaal, am Grün-

donnerstag und am Ostersonntag. Zum Essen sollte man sich möglichst anmelden, damit wir ausreichend einkaufen können.

29.03. Palmsonntag: Matthäuspassion
30.03. Karmontag: Salbung in Bethanien mit Gelegenheit zur Salbung
31.03. Kardienstag: Markuspassion
01.04. Karmittwoch: Lukaspassion
02.04. Gründonnerstag: Abendmahlsgottesdienst mit Suppe im Anschluss



**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**



03.04. Karfreitag: Johannespssion
04.04. Karsamstag: Todesruhe Jesu mit Gedenken der Verstorbenen
05.04. Ostersonntag: Abendmahlsgottesdienst mit anschließendem Brunch

Es geschah in Bethlehem – Musical-Krippenspiel in Sengwarden

Ein voller Erfolg war wieder das von Janno Albrecht geschriebene Krippenspiel in Sengwarden. Eifige Krippenspieler*innen und ein großes Team drum herum trafen sich oft und engagiert, um das Musical zu entwerfen und einzuüben. Es ging um die Zimmersuche von Maria

und Josef, die letztlich nur durch die Hilfe zweier armer Kinder klappte. Eigentlich wollte die geldgierige Wirtin nur reichen Menschen eine Unterkunft anbieten, aber beim Anblick des gerade geborenen Kindes wurde dann auch ihr Herz weich.

Die Mitspielenden und auch die Jugendlichen am Technik-Pult waren voll Eifer bei der Sache. Auch schwere Musicalpartien hatten die Kinder- und Jugendlichen super eingeübt. Alle waren froh, dass es so gut geklappt hat.



Ein Grab: Ort der Erinnerung und Teil der Schöpfung

Wer über unseren Sengwarder Friedhof geht, spürt: Hier ist ein besonderer Ort. Er erzählt von Menschen, von Beziehungen, von Hoffnung und von Gottes Zusage, dass unser Leben in seiner Hand bleibt.

In den letzten Jahren hat sich die Gestaltung vieler Grabstätten verändert. Immer häufiger werden Kies- oder Schotterflächen verwendet. Sie wirken zunächst pflegeleicht und ordentlich. Gleichzeitig merken wir jedoch: Steinflä-

chen heizen sich stark auf, trocknen den Boden aus und bieten kaum Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Gerade in den wärmer werdenden Sommern leiden darunter auch benachbarte Pflanzen und Bäume.

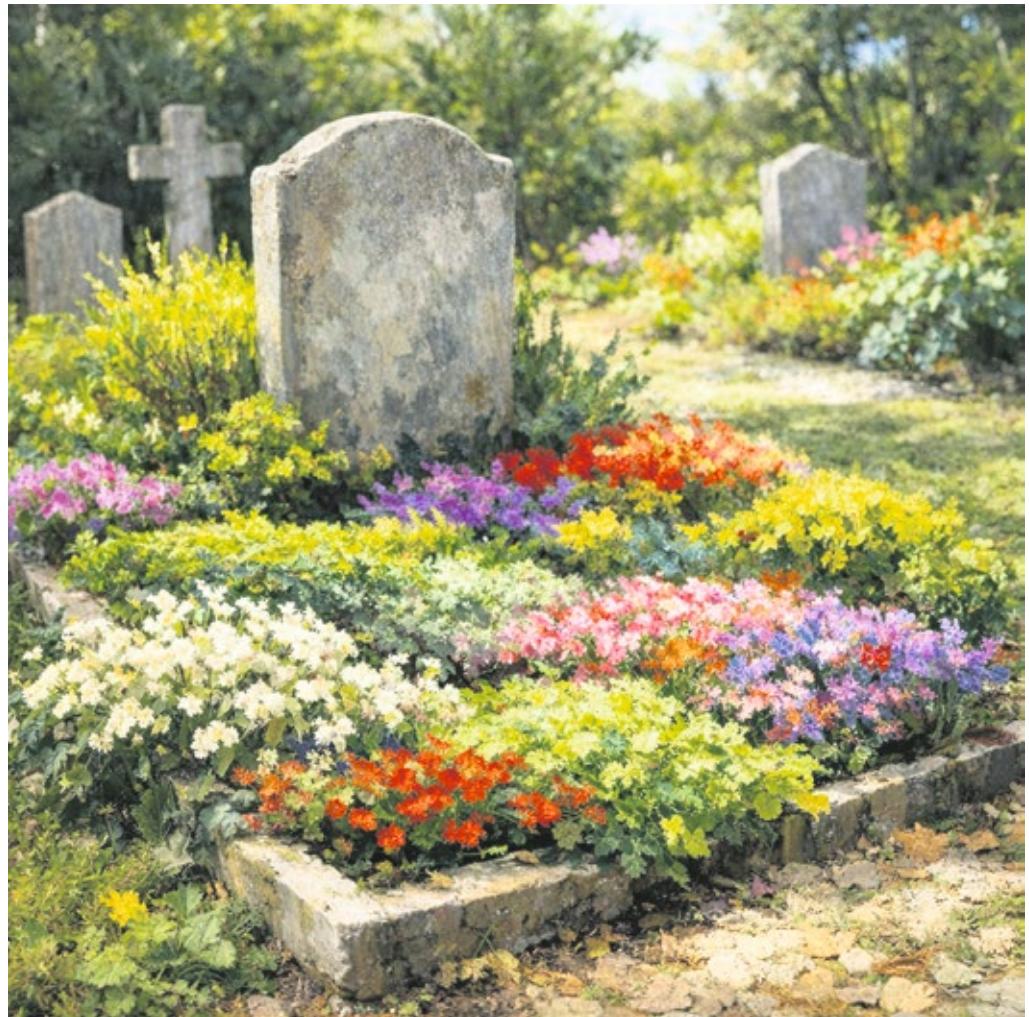


Dabei kann ein Grab zugleich würdevoll und lebendig sein. Bodendecker, Stauden oder kleine Blühpflanzen brauchen oft weniger Pflege als gedacht. Sie halten Feuchtigkeit im Boden, kühlen ihre Umgebung und schenken dem Friedhof eine ruhige, tröstliche Atmosphäre. Wer stehen bleibt, entdeckt vielleicht sogar eine Biene oder einen Schmetterling. Ein leiser Hinweis darauf, dass Gottes Schöpfung weiterlebt.

So wird ein Grab zu mehr als einem Ort der Trauer: zu einem Ort der Hoffnung. Nicht laut, nicht aufdringlich, sondern still und beständig.

Viele Friedhofsgärtnerien beraten gern zu pflegeleichten Alternativen ohne Steinflächen. Vielleicht ist dies eine Einladung, die Grabgestaltung neu zu bedenken im Vertrauen darauf, dass Erinnerung und Leben zusammengehören.

„Denn siehe, ich mache alles neu.“
(Offb 21,5)



Ein Grab. Foto erstellt mit ChatGPT

Senioren-Adventsfeier

Auch im letzten Jahr fand unsere Senioren-Adventsfeier im weihnachtlich geschmückten Dörphuus statt. Es war wieder ein gemütlicher und unterhaltsamer Nachmittag mit schönen Darbietungen.

Unter der Leitung von Axel Scholz wurde viel gesungen. Grete Meiners und Hannelore Janßen erfreuten die Senioren mit plattdeutschen Geschichten. Dieses Mal begrüßte unser ehemaliger Pastor Hart-

mut Schwarz die Senioren und trug auch zur Unterhaltung bei. Zum Schluss gab es noch einen kurzen Auftritt der Krippenspielkinder, die uns mit ein paar Liedern erfreuten.

Irene Walter und Reinhild Bruchmüller



Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!

Herzliche Einladung zur Taizé-Andacht in der Kirche St. Martin in Voslapp

In der Kirche St. Martin in Voslapp finden regelmäßig Taizé-Andachten statt. Diese besonderen Gottesdienste laden dazu ein, im Alltag innezuhalten, zur Ruhe zu kommen und Kraft aus Gebet, Gesang und Stille zu schöpfen. Die meditativen Gesänge aus Taizé, kurze Gebete und Momente der Stille schaffen eine ruhige und besinnliche Atmosphäre für alle, die sich nach spiritueller Vertiefung sehnen.

Die Andachten finden etwa einmal monatlich statt und dauern jeweils eine Stunde.



Nächste Termine 2026:

24. April 2026, 19:00 Uhr

22. Mai 2026, 19:00 Uhr

19. Juni 2026, 19:00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Pamela Kunze

Alle Interessierten sind herzlich willkommen – unabhängig von Konfession oder Vorerfahrung mit Taizé-Andachten.”



Besondere Gottesdienste und Konzerte in Voslapp

Bitte merken Sie sich schon folgende Termine vor:

Wichtig: In allen sechs Kirchen im Stadtnorden finden die Gottesdienste 14-tägig statt, in Voslapp am **zweiten** und **vierten Sonntag im Monat**, immer um **11 Uhr**.

Bei besonderen Anlässen können aber auch Gottesdienste außerhalb dieses Rhythmus stattfinden, wie Sie auch der folgenden Auflistung entnehmen können:

• Kulturkirchen-Lesung | Sonntag, 15. März 2026, 17:00 Uhr St. Martin Voslapp

Irischer Abend zum St. Patrick's Day Märchen, Mythen und Melodien der grünen Insel von und mit Petra Strassdas und Ole Arntz

• Gottesdienst am Gründonnerstag: Donnerstag, 2. April, 18 Uhr:

Tischabendmahl mit Begleitung des Singkreises im Voslapper Gemeindesaal.

• Kulturkirchen-Konzert am Karfreitag: Freitag, 3. April 2026, 17:00 Uhr St. Martin Voslapp

Musikalische Andacht zur Passion Evangelischer Kirchenchor Altengroden unter Leitung von Susanne Knoche-Pirsich; Lesungen Jürgen Westerhoff

• Ostergottesdienst, Sonntag, 5. April, 11 Uhr, Kirche St. Martin

• Kulturkirchen-Konzert | Sonntag, 19. April 2026, 17:00 Uhr St. Martin Voslapp

Happy German Bagpipers

• Konfirmationsgottesdienst in Voslapp: Sonntag, 26. April 2026, 10 Uhr in der Voslapper Kirche

• Kulturkirche-Konzert | Sonntag, 10. Mai 2026, 17:00 Uhr St. Martin Voslapp

Ida Pelliccioli: Klavierrecital

Es kann aber auch schön sein, einen Gottesdienst mitzufeiern, der keinen besonderen Schwerpunkt hat. Und im Anschluss an diesen Gottesdiensten findet in der Regel auch ein Kirchenkaffee statt. Dort kommt man auch gut mit anderen ins Gespräch. Herzliche Einladung auch dazu, auch im Namen von Natascha Faull und Dietrich Schneider, Ihr Pastor Peter Sicking



Pellkartoffeln für mehr Barmherzigkeit

Björn Thümler Festredner beim „Voslapper Fastenessen“

Am 10. März 2026 um 18 Uhr im Gemeindehaus der Friedenskirche Fedderwardengroden

Das „Voslapper Fastenessen“ geht in die nächste Runde: Am Dienstag, 10. März 2026, gibt es um 18 Uhr im Gemeindesaal der Friedenskirche in Fedderwardengroden ein bewusst schlichtes Abendessen, mit dem ein Oster-Festessen für Wilhelmshavener Wohnungslose finanziert wird.

Seit 2018 gehört das Fastenessen zum Wilhelmshavener Stadtnorden. Unter dem Motto „Pellkartoffeln für mehr Barmherzigkeit“ findet es jeweils in der Passionszeit statt – verbunden mit einem besonderen Vortrag zum Thema „Barmherzigkeit“.

Als Gastredner wird in diesem Jahr Björn Thümler (CDU) erwartet. Der langjährige Landtagsabgeordnete und ehemalige niedersächsische Minister für Wissenschaft und Kultur gehört seit über zwei Jahrzehnten dem Niedersächsischen Landtag an. Thümler engagiert sich außerdem in zahlreichen wissenschaftlichen, kulturellen und kirchlichen Gremien. In seinem Vortrag wird er Impulse zur gesellschaftlichen Verantwortung, zum Zusammenhalt und zur Rolle von Politik und Zivilgesellschaft in herausfordern den Zeiten geben.

Veranstalter ist erstmals die evangelische Nordgemeinde Wilhelmshaven, die Anfang Januar durch die Fusion der Kirchengemeinden Altengroden, Fedderwardengroden, Neuengroden, Sengwarden und Voslapp entstanden ist. Zu den bisherigen Referenten zählten unter anderem Niedersachsens Ministerpräsident Olaf Lies, der evangelische Bischof Thomas Adomeit, der frühere Wilhelmshavener Polizeipräsident Hans-Henning

von Dincklage sowie Marine-Offizierin Inka von Puttkamer. Immer wieder ging es dabei um die Frage, wie Barmherzigkeit konkret Gestalt gewinnen kann – in Politik, Gesellschaft und persönlichem Handeln.

Pastor Peter Sicking: „Bei Pellkartoffeln und Stippe wollen wir uns in der vorösterlichen Passionszeit bewusst werden, dass auch in unserem Land viele Menschen obdachlos sind und mit großen



Entbehrungen leben müssen. Deshalb stehen auch die Schwächsten unserer Gesellschaft im Mittelpunkt der Veranstaltung.“ Die Teilnahme am Fastenessen sei eine Möglichkeit, ein Zeichen der Verbundenheit zu den Hilfsbedürftigen zu setzen.

Unterstützt wird das Fastenessen vom Wilhelmshavener Bowling Center Nord BCN, das mit seiner Hilfe dazu beiträgt, dass die Einnahmen des Fastenessens ungeschmälert an den Wilhelmshavener Tagesaufenthalt des Diakonische Werks gehen, wo dann Wohnungslosen ein Oster-Festessen serviert werden kann. Eintrittskarten für 15,00 Euro können ab sofort beim Wilhelmshavener Kirchenbüro Nord (04421/52752) bestellt werden.



Festredner Björn Thümler

Regelmäßige
TERMINE

Offene Kirche:
In der Regel ist die St.-Martin-Kirche an jedem Tag von ca. 9:00 Uhr bis Sonnenuntergang offen.

Kirchenkaffee:
Nach jedem Sonntags-Gottesdienst am 2. und 4. Sonntag findet ein offenes Kirchenkaffee statt.

Gemeindenachmittag:
Jeden zweiten Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr 11. März, 8. April, 13. Mai
Weitere Infos bei Heidi Ihrke, Tel. 60906

Singkreis:
Donnerstags um 16:00 Uhr, Gemeindesaal

Popchor „The Twäng“: Montags, 14-täglich, 18:00 Uhr: Voslapper Gemeindesaal

Voslapper Appetithäppchen findet regelmäßig an wechselnden Terminen statt. Der nächste Termin findet am 13. März statt. Weitere Termine werden über unsere Homepage <https://kirche-whv-nord.de/> veröffentlicht.

Kirche läuft – Spaziergänge durch Voslapp, findet regelmäßig 14-täglich dienstags statt. Die genauen Termine werden über <https://kirche-whv-nord.de/> veröffentlicht

**FREUD
& LEID**

**Die Namen finden Sie
in der gedruckten
Ausgabe!**



Altengroden



Fedderwarden

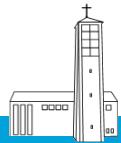


Fedderwardergroden



01.03.26			01.03.26			01.03.26	11:00	Gottesdienst	01.03.26	Reminiszere
04.03.26			04.03.26			04.03.26	18:00	Passionsandacht	04.03.26	
06.03.26			06.03.26	17:00	Weltgebetstagsgottesdienst	06.03.26	15:30	Festgottesdienst der Synode der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg	06.03.26	Weltgebetstag
07.03.26			07.03.26			07.03.26			07.03.26	
08.03.26	11:00	Gottesdienst	08.03.26	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	08.03.26			08.03.26	Okuli
11.03.26			11.03.26			11.03.26			11.03.26	
15.03.26			15.03.26			15.03.26	11:00	Gottesdienst	15.03.26	Laetare
18.03.26			18.03.26			18.03.26	18:00	Passionsandacht	18.03.26	
21.03.26			21.03.26			21.03.26			21.03.26	
22.03.26	11:00	Gottesdienst	22.03.26	9:30	Gottesdienst	22.03.26			22.03.26	Judika
25.03.26			25.03.26			25.03.26			25.03.26	
29.03.26			29.03.26			29.03.26	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst	29.03.26	Palmonntag
30.03.26			30.03.26			30.03.26			30.03.26	
31.03.26			31.03.26			31.03.26			31.03.26	
01.04.26			01.04.26			01.04.26			01.04.26	
02.04.26			02.04.26			02.04.26			02.04.26	Gründonnerstag
03.04.26			03.04.26	15:00	Gottesdienst zur Todesstunde Jesu	03.04.26	11:00	Jugendgottesdienst zum Karfreitag	03.04.26	Karfreitag
04.04.26			04.04.26			04.04.26			04.04.26	Karsamstag
05.04.26	11:00	Familiegottesdienst mit anschließendem Ostereiersuchen	05.04.26	5:30 9:30	Osternachtsgottesdienst Taufgottesdienst	05.04.26	6:00	Osternachtsgottesdienst	05.04.26	Ostersonntag
06.04.26	11:00	Gemeinsamer Ostermontagsgottesdienst	06.04.26			06.04.26			06.04.26	Ostermontag
08.04.26			08.04.26	8:30	Andacht für den Pfarrkonvent	08.04.26			08.04.26	
11.04.26			11.04.26			11.04.26			11.04.26	
12.04.26	10:00	Konfirmationsgottesdienst	12.04.26			12.04.26	10:00	Konfirmationsgottesdienst	12.04.26	Quasimodogeden
19.04.26			19.04.26	10:00	Konfirmationsgottesdienst	19.04.26	10:00	Konfirmationsgottesdienst	19.04.26	Misericordias
26.04.26	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst	26.04.26			26.04.26			26.04.26	Jubilate
02.05.26			02.05.26			02.05.26			02.05.26	
03.05.26			03.05.26			03.05.26	11:00	Gottesdienst	03.05.26	Kantate
08.05.26			08.05.26			08.05.26			08.05.26	
10.05.26	11:00	Gottesdienst	10.05.26	9:30	Gottesdienst	10.05.26			10.05.26	Rogate
14.05.26			14.05.26	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst	14.05.26			14.05.26	Christi Himmelfahrt
17.05.26			17.05.26			17.05.26	11:00	Gottesdienst	17.05.26	Exaudi
22.05.26			22.05.26	18:00	Abendandacht	22.05.26			22.05.26	
23.05.26			23.05.26			23.05.26			23.05.26	
24.05.26			24.05.26			24.05.26			24.05.26	Pfingstsonnta
25.05.26			25.05.26			25.05.26	11:00	Gemeinsamer Tauferinnerungsgottesdienst	25.05.26	Pfingstmonta
31.05.26			31.05.26	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst	31.05.26			31.05.26	Trinitatis

Der Weltgebetstagsgottesdienst für die Wilhelmshavener Stadtgemeinden findet am **Freitag, dem**



	01.03.26	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl	01.03.26	9:30	Gottesdienst	01.03.26		
	04.03.26			04.03.26			04.03.26		
	06.03.26			06.03.26			06.03.26		
	07.03.26	18:00	Gottesdienst der Vergebung	07.03.26			07.03.26		
	08.03.26			08.03.26			08.03.26	11:00	Gottesdienst
	11.03.26	18:00	Passionsandacht	11.03.26			11.03.26		
	15.03.26	9:30	Gottesdienst mit Gulasch-Suppe für GAW und Basar	15.03.26	9:30	Gottesdienst	15.03.26		
	18.03.26			18.03.26			18.03.26		
	21.03.26	9:00	Morgenandacht mit Frühstück	21.03.26			21.03.26		
	22.03.26	15:00	Gehörlosengottesdienst	22.03.26			22.03.26	11:00	Gottesdienst
	25.03.26	18:00	Passionsandacht	25.03.26			25.03.26		
	29.03.26	12:00	Andacht zur Stilten Woche	29.03.26			29.03.26		
	30.03.26	12:00	Andacht zur Stilten Woche	30.03.26			30.03.26		
	31.03.26	12:00	Andacht zur Stilten Woche	31.03.26			31.03.26		
	01.04.26	12:00	Andacht zur Stilten Woche	01.04.26			01.04.26		
ag	02.04.26	12:00	Stille Woche Abendmahl	02.04.26			02.04.26	18:00	Gemeinsames Tischabendmahl im StadtNorden
	03.04.26	12:00	Andacht zur Stilten Woche	03.04.26	9:30	Gottesdienst	03.04.26	17:00	Musikalische Andacht mit dem Altengrodener Chor im Rahmen der Kulturkirche
	04.04.26	12:00	Andacht zur Stilten Woche	04.04.26			04.04.26		
	05.04.26	12:00	Stille Woche Ostern mit Abendmahl und Essen	05.04.26	9:30	Ostergottesdienst mit Abendmahl	05.04.26	11:00	Ostergottesdienst mit Abendmahl
	06.04.26			06.04.26			06.04.26		
	08.04.26			08.04.26			08.04.26		
	11.04.26	18:00	Gottesdienst der Vergebung	11.04.26			11.04.26		
niti	12.04.26	10:00	Konfirmationsgottesdienst	12.04.26			12.04.26		
Domini	19.04.26			19.04.26			19.04.26	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst
	26.04.26	15:00	Gehörlosengottesdienst	26.04.26	10:00	Konfirmationsgottesdienst	26.04.26	10:00	Konfirmationsgottesdienst
	02.05.26	18:00	Gottesdienst der Vergebung	02.05.26			02.05.26		
	03.05.26	9:30	Gottesdienst	03.05.26	9:30	Gottesdienst	03.05.26		
	08.05.26	18:00	Abendandacht	08.05.26			08.05.26		
	10.05.26			10.05.26			10.05.26	11:00	Gottesdienst
elfahrt	14.05.26			14.05.26			14.05.26		
	17.05.26	9:30	Gottesdienst	17.05.26	9:30	Gottesdienst	17.05.26		
	22.05.26			22.05.26			22.05.26		
	23.05.26	18:00	Tischabendmahl	23.05.26			23.05.26		
g	24.05.26			24.05.26			24.05.26	11:00	Gemeinsamer Pfingstgottesdienst mit Grillen
g	25.05.26			25.05.26			25.05.26		
	31.05.26	15:00	Gehörlosengottesdienst	31.05.26			31.05.26		

6. März um 18.00 Uhr in der **Neuapostolischen Kirche** in Fedderwardergroden, Salzastraße, statt.

Aus den Kindergärten

Es schneit, es schneit, kommt alle aus dem Haus...

Der Winter ist angekommen und zieht durch den Jona Kindergarten. Was wir Erwachsene nicht wirklich immer schön finden, ist für die Kinder die reinste Wonne. Es werden Schneemänner gebaut, Schneeballschlachten veranstaltet und wunderschöne Schneeengel in den Schnee gezeichnet.

Aber nicht nur draußen ist der Schnee präsent. Auch in den Kindergartengruppen ist das Thema „Schnee“ eingezogen. Da wird über den ewigen Winter am Nord- und Südpol gesprochen, über Eisbären, Robben und Pinguine. Da gab es doch mal eine Schneekatastrophe! Wie war das für die Menschen und Tiere damals?

Es wurden Experimente gemacht wie z. B. aus Speisestärke und Haarspülung eine Schneeknete oder aus Rasierschaum und Speisestärke Schnee herzustellen. Es wird gemalt, gestaltet, gesungen und der Kindergarten wird langsam zu einer winterlichen schönen Eislandschaft.



Also, der Winter ist was Tolles und wir hoffen, dass unsere Kindergartenkinder sich noch ein wenig darüber freuen können.

Ganz viele winterliche Grüße
vom Jona Kindergarten





Aus den Kindergarten

Durch den Zauberwald mit der Hexe „Mirola“

Es hat in unserer Kita schon Tradition, dass Anfang des Jahres die **BaldSchulKin**der mit der Hexe „Mirola“ durch den imaginären Zauberwald geführt werden. Es handelt sich dabei um ein Verfahren, das grundlegende Kompetenzen angehender Schulkinder prüft. In einer Geschichte helfen die Kinder der Hexe „Mirola“ durch Aufgaben, während pädagogische Fachkräfte Wahrnehmung,



Motorik und kognitive Fähigkeiten beobachten.

Die ca. eine Stunde dauernde Spielhandlung rund um die Hexe „Mirola“ ist abwechslungsreich gestaltet. Es gibt motorische und Konzentrationsaufgaben sowie Einzelaufgaben.

Für die Kinder ist es sehr aufregend, denn sie sind alle sehr bemüht, ihre Aufgaben gut zu erfüllen. Am Ende sind die Kinder stolz und voller Vorfreude auf die Schule.



In der Adventszeit wurde die Geschichte vom Nikolaus und von der Geburt Jesu besprochen. Dies geschah in Form von Koffergeschichten, dem Kamashibai (Erzähltheater – ähnlich Bilderbuch), Liedern und Erzählungen. Besonders bei der Legende vom Nikolaus gab es viele Fragen. Passend zu den Themen wurden verschiedene Aktivitäten angeboten. Unsere zukünftigen Schulkinder der Grundschule Altengroden durften zu Besuch in die Schule kommen und dort an der Adventsfeier teilnehmen. In dem Rahmen haben unsere drei mutigen Mädels sich auf die Bühne gestellt und spontan ein Nikolauslied gesungen.

Nach der Winterschließung kam der schöne und viele Schnee – sehr zur Freude der Kinder. Es gab zum Beispiel Schneemann- oder Schneemaus-Bauen und eine Schneeballschlacht. Hierbei gab es einige Regeln: nur ganz weißer



Schnee und kein harter, nicht ins Gesicht und nur kleine Schneebälle. Man darf nicht vergessen, dass eine Schneeballschlacht nicht nur Spaß ist.

Die Kinder haben die Beschaffenheit

des Schnees gefühlt. Wie fest muss ich drücken, um einen Schneeball zu bekommen, der nicht zerfällt? Wie viel Kraft muss ich einsetzen, um zu werfen? Wie ist der Unterschied bei kleineren und größeren Bällen?

Auch die Hand-Augen-Koordination spielt eine große Rolle, um das Ziel zu erreichen. So wurde im Spiel viel gelernt, ohne dass die Kinder es merkten. Sie hatten einfach nur Spaß.

Erfahrung mit Fahrzeugen im Außenbereich konnten die Kinder auch kurz sammeln, aber danach haben sie gemeinsam mit den Fachkräften beschlossen, dies besser zu lassen. Im Schnee blieben die Fahrzeuge stecken, kamen zwischenzeitlich ins Rutschen und waren überhaupt sehr schwer zu bewegen. Die Kinder erkannten selbst die Gefahren mit den Fahrzeugen. Wir waren sehr stolz auf sie!

Das Rutschen vom Berg war auch eine besondere Herausforderung. Noch größer war sie mit einer Plastiktüte... Jetzt, nachdem der Schnee getaut ist, werden auch Fahrzeuge mit Rädern mit großer Freude wieder ins Spiel integriert.

Kinder

Osterkinderkirche

„Gemeinsam auf dem Osterweg“

Am **23. und 24.03.2026** sind Kinder ab vier Jahren zur Osterkinderkirche eingeladen. An beiden Tagen treffen wir uns **von 10.00 bis 13.00 Uhr** im **Gemeindehaus in Altengroden**. Wir wollen uns gemeinsam mit Liedern, Spielen und kreativen Angeboten auf den Weg Richtung Ostern machen. Für Getränke, Obst und Kekse ist gesorgt.

Am **Ostersonntag** sind dann alle Familien **um 11.00 Uhr zum Familiengottesdienst in Altengroden** eingeladen.

Eine Anmeldung zur Osterkinderkirche kann online erfolgen.



Bei Fragen wenden Sie sich an
Diakonin Kathrin Jaeger, 015565 102009,
kathrin.jaeger@kirche-oldenburg.de

 **Osterkinderkirche der Nordgemeinde Wilhelmshaven**
ab 4 Jahren 

Gemeinsam auf dem Osterweg



23.+24.03.26
10 bis 13 Uhr
Gemeindehaus Altengroden

Ostersonntag
11 Uhr Familiengottesdienst
mit anschließendem Grillen
und Spiel und Spaß

Hier geht's zur Anmeldung 

Weitere Infos bei:
Diakonin Kathrin Jaeger 015565102009
kathrin.jaeger@kirche-oldenburg.de

Kinderkirche

Die Kinderkirche trifft sich **von 16.30 bis 18.00 Uhr** zum Spielen und Singen, um Geschichten zu hören, kreativ zu sein und vielem mehr im Gemeindehaus der Friedenskirche in F' groden.

03.03.2026 „Bunt in den Frühling“

14.04.2026 „Sicher durch den Sturm“

05.05.2026 „Raus auf die Wiese“



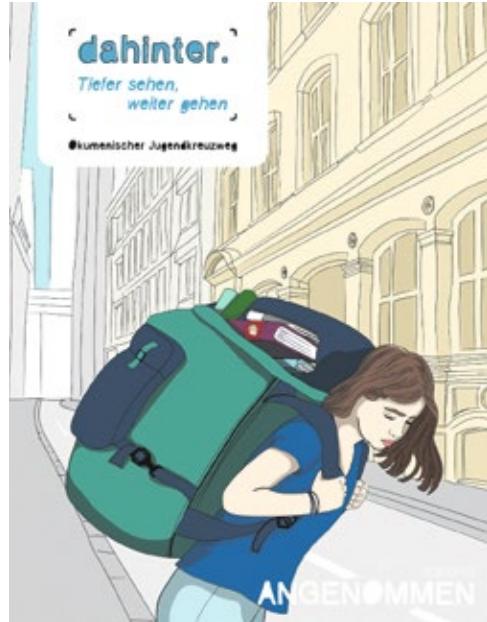


Evangelische Jugend

Jugendkreuzweg 2026 – dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen

In diesem Jahr wollen wir am **14. März 2026** wieder mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden und Freunden der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen den Jugendkreuzweg gehen. Wir starten um **10 Uhr an der Friedenskirche Fedderwardergroden** und gehen über Stationen zur katholischen und koptischen Kirche, bevor wir dann in der St.-Martin-Kirche in Voslapp enden.

Der Ökumenische Jugendkreuzweg 2026 „dahinter. Tiefer sehen, weiter gehen“ möchte die Perspektive wechseln: nicht an der Oberfläche stehen bleiben, sondern tiefer sehen und dahinter blicken. Wir zoomen uns heran an Menschen



und versuchen, hinter Masken zu schauen. Tiefer sehen bedeutet, nicht bei den ersten Eindrücken stehenzubleiben. Es heißt, genau hinzuschauen und uns zu fragen: Was steckt wirklich dahinter? Und dann geht's weiter: Weiter gehen heißt nicht, einfach abzuhaken und wegzu schauen. Es heißt, innezuhalten, sich berühren und verändern zu lassen. Wir gehen nicht allein weiter, sondern in der Gewissheit, dass Jesus uns begleitet und trägt.“

Seien Sie eingeladen, mit den Konfirmand*innen und uns den Weg zu gehen.

Ihr Jugenddiakon Matthias Rensch

Konfirmationen

Wir freuen uns, mit euch – den Konfirmandinnen und Konfirmanden im StadtNorden – eure Konfirmationen zu feiern.



Altengroden – 12.04.26 – 10.00 Uhr

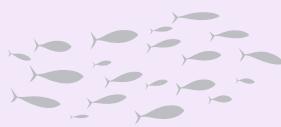
Finn Bahls, Tammo Claassen, Noah Obermark, Lene Reck, Jaromé Wenneker

Fedderwardergroden – 12.04.26 – 10.00 Uhr

Benjamin Goroncy, Josefin Kalisch, Emily Mähler, Leonie Renken, Lucas Stießel, Ben Zomerland

Neuengroden – 12.04.26 – 10.00 Uhr

Rojan Ayaz, Amy Dodenhof, Taylor Schade



Fedderwarden – 19.04.26 – 10.00 Uhr

Anna-Maria Franz, Maja Gimmel, Isabel Janßen, Jelto Zippel

Fedderwardergroden – 19.04.26 – 10.00 Uhr

Laja Behrens, Lenja Binder, Layla Ganser, Louis Herwig, Evelina Jost, Leonie Kern, Malin Kramer, Lilly-Malou Kuper, Lena Ramelow, Joshua Sibilo, Neele Wesseling, Isabella Wolf

Sengwarden – 26.04.26 – 10.00 Uhr

Deik Galts, Lotte Otten, Mina Eisenhauer, Ann-Kristin Felbier, Emma Lehmann, Jana Müller, Fenna Peters, Onno Peters, Fenja Schaefer, Annike Tietken

Voslapp – 26.04.26 – 10.00 Uhr

Michelle-Leonie Günthner, Alicia Hebenstreit, Mats Kentler, Leonie Kreskowiak, Jamiro Münkewarf, Domenik Poppen, Lena Rykena genannt Siebens, Lina Tönnies, Michel Weckner, Ben Wilken

Sommerfreizeiten – Das wird dein Sommer



Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Sommerfreizeiten von der Evangelischen Jugend verantwortet. Dazu schaue doch einfach mal auf www.ejo.de oder sprich deine Diakone an. Von der Kinderfreizeit über Teeniefreizeit, Jugendzeltfreizeit in Italien bis zur Freizeit in Blockhütten am Alfsee ist alles dabei.





- Stadtrundfahrten
- Überlandlinie WHV-Wiesmoor
- Ausflugsverkehr
- Studienfahrten
- Omnibusvermietung
- Eigenes Reiseprogramm



...am besten fahren Sie mit uns!

PENSION FORKE

Hauptstr. 49
26388 Wilhelmshaven
OT Sengwarden

www.pension-forke.com
Email: info@pension-forke.com
Tel: 04423 / 2305



Sanitäre Installation

Heizungsbau

Bauklemppnerei

Thermen- Reinigung



Ihr
Fachbetrieb

Hans-Dieter Duttmann

Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister
Gas- und Wasserinstallateumeister

Memeler Straße 20
26388 Wilhelmshaven
Telefon (0 44 21) 96 42 94
Telefax (0 44 21) 7 47 91 86

**Dorfladen
zur Mühle**

*Ich freue mich
auf Ihren Besuch*

Inh.: Gesa Namken
Hauptstraße 67
26388 WHV / Sengwarden
Telefon: 0178 5674131

*Alles
für den
täglichen
Bedarf*

*Lotto / Toto
Abholstelle*

*Herrnes
Paketdienst*

Alles rund ums Dach!



Dachdeckerei Ronald Frings
Wilhelmshaven und Umgebung

Tel.: 04421 - 51312 | Mobil: 0174 7618385
E-Mail: ronald.frings@freenet.de

HINRICHSHS

BAUSANIERUNG & OBJEKTSERVICE



Maler u. Lackierarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Fassadensanierung,
Wärmedämmverbundsysteme

Am Holling 4 in 26388 Wilhelmshaven
hinrichsh.bau@t-online.de



Evangelische Jugend

Alle sind Gewinner beim diesjährigen KonfiCup Hannover

Was für ein Tag! Frühmorgens am 7. Februar um 6.45 Uhr trafen wir uns in der Friedenskirche zur Abfahrt nach Hannover. 18 Konfis, vier Fahrer und grandiose Teamer.



Mit 31 Personen ging es nach Hannover zum großen KonfiCup. 26 Mannschaften aus ganz Niedersachsen traten in der Soccerhalle Dören an. Davon stellten wir zwei Mannschaften: Nordgemeinde Wilhelmshaven I und II.

Es wurde auf den Spielfeldern gerungen, gekämpft und es wurden viele Tore geschossen. Alles im Sinne des Fairplays. Die Stimmung war in der Halle von der ersten Minute an gut. Der Sportpfarrer gab eine kurze Andacht und eine Band machte richtig gut Musik.

Unsere Konfis hatten starke Gegner zu wuchten. Am Ende schaffte die Mann-

schaft 1 den zweiten Platz und die Mannschaft 2 den 18 Platz von 26 Mannschaften. Es ist einfach eine grandiose Leistung. Nun

über eine finanzielle Spende für die Konfirmandenkasse. Infos dazu im Kirchenbüro Nord. Jeder Euro hilft.

Ihr Diakon Matthias Rensch



sind wir für die Oldenburgische Kirche für Köln zu Himmelfahrt qualifiziert. Wir freuen uns, dort auf dem Rasen des Kölner FC zu spielen und hoffentlich einen guten Platz auf EKD-Ebene zu erreichen, wenn die beste Mannschaft jeder Landeskirche antritt.

Nach den Spielen ging es wieder zurück nach Wilhelmshaven mit einem kurzen Stopp bei der goldenen Möwe, wo wir alle stolz und zufrieden den Tag schauten.

Falls Sie auch begeistert von der Leistung sind und uns in Köln unterstützen wollen, freuen wir uns

Jugendgruppe freitags 18 Uhr im Jugendkeller in Altengroden



Wir treffen uns jeden Freitag und haben eigentlich immer eine richtig gute Zeit zusammen. Wir spielen gemeinsam, chillen, hören voneinander, kochen auch mal oder machen Ausflüge. Wir sind nicht nur ein loser Haufen von Jugendlichen, sondern auch füreinander da. Jede und jeder ist stets eingeladen dabei zu sein.

Komm mal rum und schnupper rein. Melde dich gerne im Vorfeld bei unserem Jugenddiakon Matthias Rensch: 01717107215



Teamertreff

Einmal im Monat
13. März, 10. April
Start 18:30 Uhr im Jugendkeller

Austausch, die nächste Zeit im Blick nehmen. Was steht in der ejo und bei uns an. Über Schulungen und Freizeiten erfahren.

Wir freuen uns auf Dich!
Deine Jugenddiakone
Kathrin Jaeger
Matthias Rensch






Erste Hilfe Kurs für Jugendliche



Was tun in einem Notfall? Oder ganz einfach noch nötig für deinen Führerschein? Wir bieten für DICH einen Erste Hilfe Kurs ab 16 Jahren an!

**Wo? Gemeindehaus Altengroden
Wann? 25.04.2026 von 9:00 bis 17:00**

ANMELDUNG ÜBER:
JUGENDDIAKON MATTHIAS
RENSCH 01717107215 ODER
MATTHIAS.RENSCH@KIRCHE-OLDENBURG.DE



- Aufarbeitung und Neubezug qualitativ wertiger Polstermöbel und Bestuhlungen
- Fahrzeug-Polsterungen
- Neuanschaffungen von Schiffs-/Yachtpolsterungen
- Wohnmobile und Sonderanfertigungen
- Vielfältige, exklusive und zweckmäßige Stoffauswahl
- Textile Bestickung **NEU**
- Viele weitere Leistungen



POLSTEREI VOGL

Gewerbegebiet Greethun 11 • 26388 WHV/Sengwarden
Tel. 0 44 23 - 21 77 • Mobil 0171 - 2 70 00 13
E-Mail: info@polsterei-vogt.de

Buchhandlung Prien

Bücher - Schreibwaren - Schulbedarf



Posener Str. 61
26388 Wilhelmshaven
04421 / 55828 - Fax 55308

Täglich durchgehend von 9.00 bis 18.30 Uhr geöffnet,
samstags bis 14.00 Uhr

www.buchhandlung-prien.de - info@buchhandlung-prien.de

Bernd Janssen
Bestattungen



BESTATTER
Zertifiziert und
vom Handwerk geprüft

TÜV Rheinland
Management
System
ISO 9001:2015
www.tuv.com
ID: 8109521149

Bestattermeister . Familienbetrieb
jederzeit erreichbar . Bestattungsvorsorge
eigener Andachtsraum . Aufbahrungsräume im Haus

WHV-Sengwarden . Hauptstraße 27 . ☎ 04423 - 2480 . 04421 - 746047
www.bestattungen-janssen.de

UHREN + SCHMUCK



Preußenstraße 46
26388 Wilhelmshaven

info@uhrenschmuck-bablich.de
www.uhrenschmuck-bablich.de

Ihr Auto und Ihr Zuhause sind bestens abgesichert.



Und Sie und Ihre Familie?



Vertrauensmann
Udo Peuckert
Telefon 04421 995025
Telefax 0800 2875323472
udo.peuckert@HUKvm.de
Borchersstr. 9
26388 Wilhelmshaven

Termin nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Unser Herz für unsere Region.



Wir unterstützen ehrenamtliches Engagement und tragen so zu einem sozialen Wohl in der Region bei.

www.sparkasse.de

Sparkasse Wilhelmshaven



Senioren

Seniorenfreizeit im Blockhaus Ahlhorn

Von Montag, den **29. Juni**, bis Freitag, den **3. Juli**, fahren wir für viereinhalb Tage in das **Blockhaus Ahlhorn**, an das viele von uns schöne Erinnerungen aus



Kinder- und Jugendtagen haben, weil viele Gemeinden dort regelmäßig zu Rüstzeiten hingefahren sind.

Wir wollen mit Privat-Pkw fahren. Die Fahrt soll im Einzelzimmer ca. 360 Euro und im Doppelzimmer 320 Euro kosten. Wer mit seinem PKW fährt und andere mitnimmt, darf seine Kosten um 30 Euro pro mitgenommene Person reduzieren.

Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Dietrich Schneider an, wenn Sie mitfahren wollen, und geben Sie an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen oder anbieten können.

Wir freuen uns auf Sie!



Gottesdienste im Ev. Seniorenzentrum

Generell gilt: Ev. Gottesdienst: 2. und 4. Donnerstag, Uhrzeit: 10.30 Uhr

Kath. Gottesdienst: 3. Donnerstag, Uhrzeit: 10.30 Uhr

Gottesdienste im Friesenhaus

Folgende Gottesdienste sind im Friesenhaus geplant:

Normalerweise am ersten Dienstag im Monat katholische und am dritten Dienstag evangelische, jeweils um 11:00 Uhr.
17.03.; **14.04.**; 19.05., mit Pfarrer Schneider
03.03.; 07.04.; 05.05., mit Schwester Stella

Gottesdienste im House of Life in Neuengroden

Wir feiern regelmäßig evangelische Gottesdienste im House of Life, Seniorenzentrum Neuengroden. Normalerweise am zweiten Freitag im Monat um 16:30 Uhr. Folgende Termine sind geplant:
12.03.; 10.04.; 08.05.; mit Pfarrer Schneider.

Gottesdienste im Senioren-Haus-Neumann

Wir feiern regelmäßig evangelische Gottesdienste im Senioren-Haus-Neumann in Neuengroden. Normalerweise am dritten Freitag im Monat um 10:30 Uhr (abweichende Termine sind fett gedruckt), also am: 20.03.; 17.04.; 15.05.; jeweils mit Pfarrer Schneider.

Gottesdienste im Wohnpark am Deich

Die Gottesdienste beginnen um 11 Uhr
11. März: Sr.M.Stella
25. März: Pfrn. Natascha Faull
8. April: Sr.M.Stella
22. April: Pfr. Peter Sicking
13. Mai: Pfr. A. Bolten
27. Mai: Pfr. Peter Sicking

Kulturkirche im Stadt norden

Programm März bis Mai 2026

Mit Beginn des Monats März ist die Kulturkirche im Stadt norden bereits in ihrem achten Programm angekommen, das sich noch bis weit in den Juni hinein erstrecken wird.

Wir haben in diesem achten Programm wieder ein eindeutiges Highlight vor uns: den zweiten Chor workshop, in diesem Jahr mit Rolf Schmitz-Malburg als alleinigem Leiter. Möglicherweise werden, da aufgrund der geringeren Raumgröße eine Teilnehmerbeschränkung vorgenommen werden muss, nicht alle Teilnehmerwünsche erfüllt werden können – aber es gibt ja das Abschlusskonzert, das allen Interessierten offensteht.

Es wird im Programm von März bis Mai eine Reihe von Literaturveranstaltungen und von Veranstaltungen mit Literatur (und Musik) geben – einiges davon wird Ihnen bekannt vorkommen (z. B. Kästner), von dem einen und anderen sollten Sie sich überraschen lassen. Ein „Must Go“ werden sicher die Kriminal-Reportagen der Gerichtsreporterin der ZEIT, Sabine Rückert, werden. Wenn wir auf die reinen Musikveranstaltungen schauen, scheinen mir zwei besonders erwähnenswert: Der Klavierabend mit Ida Pelliccioli, einer Pianistin von internationalem Rang, wird sicher ein Höhepunkt unserer bisherigen Programme werden (10.05.), und genauso können wir uns drei Tage später, am 13.05., auf das herausragende finnische Folk-Quartett Thalamus freuen. Unter ökumenischem Gesichtspunkt sollten Sie sich den unter dem Motto „Die erste Kirche – Ursprung des Evangeliums“ ste-

henden Besuch bei der Koptisch-Orthodoxen Kirche in Voslapp (29.03.) fest vornehmen.

Vielleicht aber freuen Sie sich auf ganz andere Veranstaltungen – z. B. die kleine Tournee, die unser neuer Stadt kantor Klaus Müller durch die Kirchen des Nordens unternimmt.

Das aktuelle Programm ist, wie alle voraufgegangenen, niederschwellig angelegt: Abgesehen von wenigen Ausnahmen wird für keine der Veranstaltungen eine Eintrittsgebühr erhoben. Dieses Prinzip kann rechnerisch aber nur aufgehen, wenn das Publikum bereit ist, am Ende der Veranstaltung eine Spende zu geben: Natürlich sollen und müssen unsere Künstler (wenn sie denn nicht auf eine Gage verzichten – das kommt auch vor) ein angemessenes Honorar für ihre Auftritte erhalten. Um diese Spende können wir nur herzlich bitten.

Wir bemühen uns, die Kirchen des Nordens einigermaßen gleichmäßig mit Veranstaltungen zu bespielen; das lässt sich leider nicht immer bis ins Letzte realisieren.

Auf bald in der Kulturkirche

Ihr

Volker Pischl

APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 8.3. um 17 Uhr

Kriminal-Reportagen der Gerichtsreporterin der ZEIT, Sabine Rückert



ST. STEPHANUS FEDDERWARDEN
KIRCHWEG 36, 26388 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 11.3. um 18 Uhr

„Bach und Co“ – Orgelkurzkonzert und Begegnung mit dem neuen Stadt kantor Klaus Eldert Müller

ST. MARTIN VOSLAPP
GENIUSBANKSTRASSE 41, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 15.3. um 17 Uhr

Irischer Abend zum St. Patrick's Day

Petra Strassdas und Ole Arntz, Hamm/Westfalen



THOMASKIRCHE NEUENGRODEN
GROTHSTRASSE 8, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 1.3. um 17 Uhr

Helmut van Züren:

Altendeich. Lesung mit Musik:
Dörte Lehmann, Akkordeon





FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Freitag, 20. – Sonntag, 22.3.

Chor-Workshop

mit Rolf Schmitz-Malburg



FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 22.3. um 17 Uhr

Abschlusskonzert des Chor-Workshops

ST. MARIA UND MAURITIUS (VORMALS STELLA MARIS)
HUNRICHSSTRASSE 4, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 29.3. um 17 Uhr

Die erste Kirche –

Ursprung des Evangeliums



ST. MARTIN VOSLAPP
GENIUSBANKSTRASSE 41, 26388 WILHELMSHAVEN

Freitag, 3.4. um 17 Uhr

**Musikalische Andacht
zur Passion**

Evangelischer Kirchenchor
Altengroden



THOMASKIRCHE NEUENGRODEN
GROTHSTRASSE 8, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 12.4. um 17 Uhr

Sonate in Urlauten + Theremin

Duo Voma



FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 15.4. um 18 Uhr

„Bach und Co“ – Orgelkurzkoncert und Begegnung mit dem neuen Stadtkantor Klaus Eldert Müller

ST. MARTIN VOSLAPP

GENIUSBANKSTRASSE 41, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 19.4. um 17 Uhr

Happy German Bagpipers

FRIEDENSKIRCHE FEDDERWARDERGRODEN
PREUSSENSTRASSE 45, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 26.4. um 17 Uhr

Wolkg bis heiter. Ein Abend mit Erich Kästner.

Wolfgang Komo, Hamm/Westfalen & Oleg Stele

THOMASKIRCHE NEUENGRODEN

GROTHSTRASSE 8, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 3.5. um 17 Uhr

Chansons über die Liebe

Angelika Heinich und Martin Meyer

ST. MARTIN VOSLAPP

GENIUSBANKSTRASSE 41, 26388 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 10.5. um 17 Uhr

Ida Pelliccioli: Klavierrecital



ST. STEPHANUS FEDDERWARDEN

KIRCHWEG 36, 26388 WILHELMSHAVEN

Mittwoch, 13.5. um 18 Uhr

Thalamus Folk Band



APOSTEL JOHANNES-KIRCHE ALTENGRODEN
WERDUMER STR. 97, 26386 WILHELMSHAVEN

Sonntag, 31.5. um 17 Uhr

Roland Legantke & Hartwig Oldenettel

Gitarre und Akkordeon



Passion und Ostern

Schon am 18. Februar hat die Passionszeit mit dem Aschermittwoch begonnen. Manche von uns beteiligen sich an der evangelischen Fastenaktion „Sieben Wochen ohne“, in diesem Jahr unter dem Motto: „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte“

Auch unsere **Passionsandachten**, die im Wechsel in der **Friedenskirche** in Fedderwardergroden und der **Thomaskirche** in Neuengroden gefeiert werden, bedenken jeweils das Wochenthema dieser Aktion.

An folgenden Tagen besteht jeweils **um 18.00 Uhr** die Möglichkeit, diese Andachten zu besuchen:

- am 4. und am 18. März in der Friedenskirche
- am 11. und am 25. März in der Thomaskirche

Für uns evangelische Christen steht das Kreuz im Zentrum unseres Glaubens, denn wir wollen in der Nachfolge des Apostels Paulus nichts anderes als Kreuzestheologie vertreten und uns alle immer wieder staunend die Liebe Gottes zusprechen lassen, die ihn bereit gemacht hat, in seinem Sohn den Tod für uns auf sich zu nehmen.

Darum bietet Dietrich Schneider mit seinem Team in der **Thomaskirche** wieder die **Stille Woche vom 29. März bis 4. April** mit täglichen Andachten **um 12:00 Uhr an.**

In der **Karwoche** gibt es folgende besonderen Gottesdienste:

• am Gründonnerstag, dem 2. April

um 18:00 Uhr Tischabendmahl in Voslapp

• am Karfreitag, dem 3. April

um 9:30 Uhr Gottesdienst in Sengwarden

um 11:00 Uhr Jugendgottesdienst in Fedderwardergroden

um 15:00 Uhr Todesstunde Jesu in Fedderwarden

um 17:00 Uhr Musikalische Andacht zum Karfreitag in Voslapp

Nach diesem Bedenken des Leidens und Sterbens Jesu für uns wollen wir dann fröhlich zu Ostern die Auferstehung unseres Herrn feiern. Dazu bieten wir auch wieder viele verschiedene Gottesdienste an:

• am Ostersonntag, dem 5. April

um 5:30 Uhr Osternacht in Fedderwarden und

um 6:00 Uhr Osternacht in Fedderwardergroden,

jeweils mit anschließendem Osterfrühstück

um 9:30 Uhr Gottesdienst in Sengwarden und

um 11:00 Uhr Gottesdienst in Altengroden und Voslapp sowie

um 12:00 Uhr Gottesdienst in Neuengroden,

jeweils mit Teetrinken, Essen und Aktionen im Anschluss daran im Gemeindesaal.

• am Ostermontag, dem 6. April

um 11:00 Uhr Gemeinsamer Ostergottesdienst in Altengroden

Tauffest und Glaubenskurs

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder, zum vierten Mal, ein **Tauffest in Rüstersiel** feiern und so Menschen Gelegenheit geben, ohne großen Aufwand für ein Tauffest mit vielen Familien und ganz vielen Menschen auf dem Festplatz in Rüstersiel zu feiern. Der Gottesdienst wird vom Posaunenchor Wilhelmshaven und vom Shanty-Chor „Blaue Jungs“ mitgestaltet.



In diesem Jahr wird das Fest am **Sonntag, 30. August um 11:00 Uhr** stattfinden.

Wir wollen Kinder und Erwachsene taufen und uns alle an unsere Taufe erinnern lassen. Darum sind Sie auch herzlich eingeladen, wenn Sie keinen Täufling in der Familie haben. Wir tun das an verschiedenen Taufbecken. Hinterher werden wir grillen und gemeinsam die mitgebrachten Salate essen und so alle miteinander feiern. Merken Sie sich den Termin vor, und wenn Sie einen Täufling in der Familie haben, melden Sie ihn bitte in unserem Kirchenbüro an.

Für die Erwachsenen und alle, die sich miteinander über unseren gemeinsamen Glauben unterhalten wollen, bietet Dietrich Schneider wieder einen **Glaubenskurs** an drei Abenden im Gemeindesaal der **Thomaskirche** in Neuengroden an.

Es sind folgende Termine, **jeweils um 19:00 Uhr** geplant:

Montag, **18. Mai**

Gott der Vater – Schöpfung

Freitag, **26. Juni**

Gott der Sohn – Erlösung

Dienstag, **18. August**

Gott der Heilige Geist – Kirche

Bitte melden Sie sich auch dazu bei Interesse im Kirchenbüro an.



Neuer Webauftritt der Ev.-Luth. Nordgemeinde Wilhelmshaven und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fedderwarden

Nach dem Zusammenschluss der evangelischen Nordgemeinden Wilhelmshaven zur Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nordgemeinde Wilhelmshaven im Januar starten wir gemeinsam mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Fedderwarden zum 1. März mit einem spannenden neuen Webauftritt! Wir möchten Sie hier mitnehmen in das, was unsere Gemeinde bewegt: Gottesdienste, Aktionen, Begegnungen und vieles mehr.

Entdecken Sie unsere frische Online-Präsenz!

Freuen Sie sich mit uns auf unsere moderne, übersichtliche Website! In enger Zusammenarbeit mit der Firma SOL.Service Online aus Hameln – die uns den technischen Unterbau und das ansprechende Layout geliefert hat – haben wir die Seite in den letzten Wochen mit lebendigen Inhalten gefüllt. So halten wir Sie nicht nur über aktuelle Ereignisse, sondern auch über die faszinierende Geschichte unserer Gemeinden auf dem Laufenden. Alles ist übersichtlich und super einfach zu bedienen – auf dem Handy, dem PC oder Tablet – perfekt für Jung und Alt!

Was bietet die neue Website?

Die Startseite gibt Ihnen sofort einen Überblick über aktuelle Neuigkeiten sowie die aktuellen Termine zu Gottesdiensten und unseren Veranstaltungen. Besonders praktisch: Eine Suchfunktion rundet alles ab.

Die intuitive Navigation im Seitenkopf führt Sie direkt zu allem Wichtigen:

▷ Aktuelles

Frische Online-Artikel und der Gemeindebrief als PDF – immer up-to-date aus dem Gemeindeleben!

▷ Unsere Gemeinden

Lesen Sie alles über unsere Kirchengemeinden, Kirchen und Friedhöfe – mit interessanten Informationen.

▷ Gottesdienste

Vollständige Infos zu allen Gottesdiensten auf einen Klick.

▷ Termine

Thematisch sortierte Veranstaltungen und Gottesdienste – nie etwas verpassen!

Zusammengefasst nach Ortschaften (die alten Kirchengemeinden) oder Themen (wie Gottesdienste, Veranstaltungen, Musik) oder alle zusammen im Überblick. Zusätzlich kann man noch nach Datum und/oder Text in allen Terminen suchen.

▷ Wir für Sie

Praktische Hinweise zu Taufe, Konfirmation, Trauung und Beerdigung sowie Informationen über unsere regelmäßigen Angebote.

▷ Kontakt

Alle Ansprechpartner und Kontaktdaten klar und übersichtlich.

Auch wieder zusammengefasst nach Ortschaften (die alten Kirchengemeinden) oder Funktionen (Pfarrer*innen, Kirchbüro, GKR usw.).

▷ Dit und Dat

Nützliche Links zu weiteren kirchlichen Webseiten. Nützliche Links zu weiteren kirchlichen Webseiten.



Machen Sie mit!

Wir starten dieses Angebot für unsere beiden Kirchengemeinden und erweitern es laufend – geplant sind ein „Mitmachen“-Bereich und Chroniken unserer Kirchen bzw. Kirchengemeinden. Noch ist nicht alles vollständig, aber unsere neue Seite wächst – so wie unsere Gemeinschaft selbst. Schauen Sie gern immer wieder vorbei und entdecken Sie, was sich Neues tut!

Teilen Sie Ihre Fotos, Terminvorschläge oder Ideen per E-Mail mit der Redaktion! Stöbern Sie ab 1. März selbst herum, geben Sie Feedback und empfehlen Sie die Seite weiter. Gemeinsam machen wir unsere Gemeinschaft noch lebendiger! Schreiben Sie uns: einen Brief, eine kurze Notiz oder eine E-Mail an webadmin. whv-nord@kirche-oldenburg.de.



- Fenster u. Türen aus Kunststoff, Aluminium u. Holz
- Überdachungen u. Vordächer
- Insektenschutz
- Rollläden, Markisen, Beschattung

- Innenausbau
- Treppenbau
- Maurer- u. Fliesenarbeiten
- Trockenbau
- Badsanierung

Clever sein und staatliche Förderungen nutzen!
Wir beraten Sie gerne.

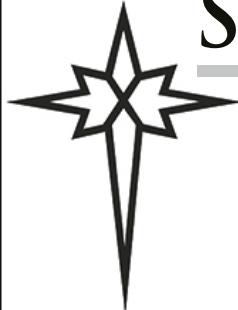
Fachausstellung Peterstraße 116 / Ecke Werftstraße,

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 10-13 Uhr & 15-18 Uhr

Telefon: 0 44 21 - 7 39 98



STERNZEIT BESTATTUNGEN



Tag und Nachtdienst
Tel. 77 97 880

Stefan Marxfeld
Preußenstraße 46 B
26388 Wilhelmshaven

www.sternzeit-bestattungen.de



Den Toten zur Ehre - Den Lebenden zur Hilfe

 **HAUS DER STILLE ...**
für Trauerfeiern, die keine Wünsche offen lassen

 ... mit angrenzendem Park der Begegnung.

NOVIS®
BESTATTUNGEN
WOLFGANG LIEBIG GmbH & Co. KG
■ Meisterbetrieb

Erstklassige Leistungen zu niedrigen Preisen seit 1988 ... deutschlandweit
Informieren Sie sich kostenlos: 04421- 22324
Bismarckstr. 214-220 · 26382 Wilhelmshaven
www.novis-bestattungen-liebig.de

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!

BESTATTUNGEN GRAALMANN

WILHELMSHAVEN
TEL.: (0 44 21) 5 57 44

SANDE
TEL.: (0 44 22) 99 11 77

MOBIL: 01 75 - 20 44 20 4

WILHELMSHAVEN – SANDE



SCHMIDT+KOCH



STARKE GRUPPE
STARKE LEISTUNG



Autofahren verbindet.

Autohaus Wilhelmshaven-Nord Schmidt + Koch GmbH
Preußenstraße 1 | 26388 Wilhelmshaven
Tel. 04421/57 01-0 | awn@schmidt-und-koch.de

www.schmidt-und-koch.de



Kreisverband Wilhelmshaven/Friesland e.V.

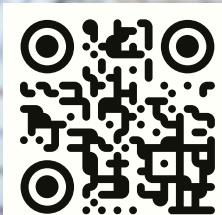
Die **AWO** ist eine lebendige Gemeinschaft. Im Mittelpunkt stehen Menschen aller Alters- und Sozialgruppen, die dauerhaft oder auch nur für einen kurzen Zeitraum Unterstützung, Beratung oder einfach Zuwendung brauchen.



Geschäftsstelle

- › Kindertagesstätten
- › Frauen- und Kinderschutzhaus
- › BISS-Beratung
- › AWO-Nordsee-Sport/Seniorenengymnastik
- › Betreutes Wohnen
- › Mitgliederbetreuung

Gökerstraße 125N in 26384 Wilhelmshaven | Telefon: 04421 409040
Fax: 04421 4090429 | E-Mail: kreisverband@awo-whv.de | Internet: www.awo-whv.de



Ev. Seniorenzentrum Wilhelmshaven e.V.

Posener Straße 41
Telefon **(04421) 95 55 0**

- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Dauerpflege
- Tagespflege

das-evangelische.de



**DAS
EVANGELISCHE**
Seniorenzentrum Wilhelmshaven



Kirchenbüro Nord – Preußenstr. 45, 52752 und 52931 – 53916
kirchenbuero.whv-nord@kirche-oldenburg.de
www.kirche-whv-nord.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr
Denise Petrolle, Tanja Schmidt

Gemeindeboote der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Nordgemeinde Wilhelmshaven & Fedderwarden.

Ev-Luth. Nordgemeinde Wilhelmshaven mit den Kirchen

- Pfarrerin Natascha Faull Klinkeburg 1a, 7715718 und 0157 58981975, Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de
- Pfarrer Dietrich Schneider Grothstr. 9, 950345 und 0152 34527255, Dietrich.Schneider@kirche-oldenburg.de
- Pfarrer Peter Sicking Flutstr. 233a, 502996 und 0157 77455366, Peter.Sicking@kirche-oldenburg.de

Pfarrerin: Natascha Faull (WHV 1)

7715718 und 0157 58981975,

Altengroden

JONA-Kindergarten:

Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de

Leitung: Sandra Schriewer, Werdumer Straße 29, 84232

kita-jona.altengroden@kirche-oldenburg.de · www.jonakindergarten.de

3703012

0171 7107215

82706

Pfarrer: Dietrich Schneider (WHV 3)

Grothstr. 9, 950345 und 0152 34527255,

Fedderwarden

Friedhofsverwaltung: Denise Petrolle

7780475

Grabauswahl: Betina Zanter

04423 9991194 (ggf. auf AB sprechen)

Organist: Manfred Heinz

0151 11644758

Pfarrer: Peter Sicking (WHV 2)

Flutstr. 233a, 502996 o. 0157 77455366,

Kindertagesstätte Regenbogen:

peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Küster: Viktor Dutt

Leitung: Silvia Hertwig, 56266, Silvia.Hertwig@kirche-oldenburg.de

Fedderwardergroden

Pfarrer: Dietrich Schneider (WHV 3)

Grothstr. 9, 69109, 950345 und 0152 34527255

Neuengroden

Kindergarten Thomaskirche:

Dietrich.Schneider@kirche-oldenburg.de

Organistin: Odile Ketter

Leitung: Ilona Pallesche, Eichendorffstr. 16a

Hilfe für Senior*innen:

60914, 7791591, Ilona.Pallesche@kirche-oldenburg.de

806083

Helga und Rolf Bohlken, 64920, Helga@BohWHV.de

Pfarrerin: Natascha Faull (WHV 1)

7715718 und 0157 58981975,

Sengwarden

Küsterin: Gudrun Jäschke

Natascha.Faull@kirche-oldenburg.de

Friedhofsverwaltung: Denise Petrolle

0171 2114674

Organist: Axel Scholz

7780475

04423 2653

Pfarrer: Peter Sicking (WHV 2)

Flutstr. 233a, 502996 o. 0157 77455366,

Voslapp

Kindergarten St. Martin:

peter.sicking@kirche-oldenburg.de

Küsterin: Birgit Ettrich

Leitung: Lisa Weithäuser, 502520, kita.voslapp@kirche-oldenburg.de

Organist & Leiter des Singkreises:

504114

Traugott Böhlke, 0151 70321869, traugott.boehlke@gmx.de

Bläserkreis:

Leitung: Rainer Klosse, 0170 5466510, blaeserkreis@kirche-am-meer.de

Kreisjugenddienst:

Diakon Matthias Rensch, 0171 7107215, matthias.rensch@kirche-oldenburg.de

YouTube-Kanal Nordgemeinden:

Diakonin Kathrin Jaeger, 0155 65102009, kathrin.jaeger@kirche-oldenburg.de

Instagram-Kanal Nordgemeinden:

Kirche Wilhelmshaven – Gemeinden im Stadtnorden

Homepage:

nordgemeinde_wilhelmshaven

www.kirche-whv-nord.de